

Curation Policy für die Zenodo Community der Technischen Hochschule Deggendorf

1. Präambel

Ziel dieser Curation Policy ist es, die Grundsätze und Leitlinien für die Aufnahme von Forschungsdaten in die Zenodo Community der Technischen Hochschule Deggendorf (THD) darzulegen.

Für die Nutzung der THD Zenodo Community gelten die allgemeinen Bestimmungen von Zenodo, einschließlich der Allgemeinen Richtlinien ([General policies](#)), der Nutzungsbedingungen ([Terms of Use](#)), der Datenschutzrichtlinie ([Privacy policy](#)) und der Cookie-Richtlinien ([Cookie policy](#)).

Darüber hinaus sind alle Mitglieder der Hochschule, welche in der Forschung tätig sind, gemäß der Satzung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis und zum Umgang mit wissenschaftlichem Fehlverhalten verpflichtet und dafür verantwortlich, in ihrem Verhalten die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis einzuhalten. Die relevanten Regelungen sind unter <https://www.th-deg.de/hochschulrecht> zu finden.

2. Geltungsbereich

Diese Curation Policy gilt für alle Inhalte, die in die THD Zenodo Community eingereicht werden.

Die Nutzung der THD Zenodo Community ist rein optional und auf freiwilliger Basis. Sollten fachliche Forschungsdatenrepositorien die eigenen Daten und Metadaten bspw. besser abbilden können, etwa aufgrund fachspezifischer Metadatenschemata, so wären diese zu empfehlen. Geeignete disziplinäre Forschungsdatenrepositorien findet man in Verzeichnissen wie [Re³Data](#), [FAIRsharing](#) oder [RIsources](#).

3. Einreichungskriterien

Um für die Aufnahme in die THD Zenodo Community in Frage zu kommen, müssen Einreichungen die folgenden Kriterien erfüllen:

- *Zugehörigkeit*: Mindestens eine Person, die die Daten einreicht, an ihrer Erstellung mitgewirkt hat oder Teil des zugrundeliegenden Forschungs- bzw. Publikationsprojektes ist, muss Mitglied der THD sein.
- *Urheberrechtskonformität*: Einreichende müssen die Zugriffs- und Verwaltungshoheit und damit das Einreichungsrecht für die Daten besitzen. Zudem müssen die Einreichungen den geltenden Urheberrechtsbestimmungen entsprechen.
- *Unmittelbare Open Data Konformität*: Die Einreichungen sollten, sofern keine rechtlichen Gründe dagegensprechen, unmittelbar sichtbar (Visibility: ‚Public‘)

geschaltet und mit einer Open Definition-konformen Lizenz versehen werden (vgl. [Conformant Licenses](#) bzw. für Software [Open Source Initiative Licenses](#)).

- ‚*Restricted access*‘ begründen und begrenzen: Sollte abweichend zum obigen Punkt eine Einreichung nicht sofort sichtbar gemacht werden können, so ist dies unter ‚Description‘ zu begründen (z. B. laufendes Patent- oder Veröffentlichungsverfahren). Sollten die Sperrzeiten bereits bekannt sein, so ist die Option ‚Apply an embargo‘ auszuwählen und eine Embargofrist anzugeben. In dem Fall kann die Begründung anstatt unter ‚Description‘ bei ‚Embargo reason‘ erläutert werden.
- **FAIR**: Publierte Forschungsdaten sollten **FAIR** sein. Nähere Ausführungen dazu unter Punkt 5.

4. Akzeptierte Inhaltstypen

Die THD Zenodo Community akzeptiert eine breite Palette forschungsbezogener Inhalte, unter anderem:

- Datensätze
- Multimedia-Dateien (Bilder, Videos, Audiodateien)
- Software und Code
- Begleitmaterialien im Zusammenhang mit Forschung
- graue Literatur und nicht begutachtetes Material rund um Forschung und Lehre (z. B. Vortragsfolien)

Volltexte und Zweitveröffentlichungen von begutachteten Publikationen wie Postprints, Artikel oder Buchkapitel können ebenfalls eingereicht werden, wären jedoch sinnvoller zur Veröffentlichung in [OPUS THD](#) als institutionellem Repositorium, da hier das OPUS THD-Team der Bibliothek beratend mit Blick auf erlaubte Versionen, Embargofristen und Self-archiving Policies unterstützen kann. Zudem bietet OPUS THD eine echte Langzeitarchivierung in Kooperation mit der Deutschen Nationalbibliothek und die dort publizierten Texte sind in Fachdatenbanken und wissenschaftlichen Suchmaschinen wie Google Scholar und der Bielefeld Academic Search Engine sichtbar.

Alternativ zu OPUS THD können im Falle von Volltexten auch disziplinäre Repositorien wie das [Social Science Open Access Repository \(SSOAR\)](#) für Sozialwissenschaften oder [PubMed Central \(PMC\)](#) für Lebenswissenschaften genutzt werden. Weitere Open Access Fachrepositorien findet man über die Verzeichnisse [OpenDOAR](#) oder [ROAR](#).

5. FAIR-Empfehlungen zu Daten und Metadaten

Das Akronym FAIR steht für **F**indable (Auffindbar), **A**ccessible (Zugänglich), **I**nteroperable (Interoperabel) und **R**eusable (Wiederverwendbar). Mit Open Definition-konformen Datenpublikationen in Zenodo werden die ersten beiden Aspekte gewährleistet.

Mit Blick auf Interoperable und Reusable sollten Daten und Metadaten anerkannte, idealerweise offene Standards und Dateiformate verwenden, damit sie mit Open-Source-Programmen geöffnet, bearbeitet und mit anderen Datensätzen verknüpft bzw. kombiniert werden können. Für den Punkte Reusable ist zudem eine umfangreiche Beschreibung bzw. Dokumentation der Daten nötig.

Die [GO FAIR Initiative](#) hat ein umfangreiches [Framework](#) für diese FAIR Prinzipien erstellt. Das Kurationsteam der Bibliothek gibt entsprechende Rückmeldungen und Empfehlungen, sollten die Daten offensichtlich nicht FAIR sein.

Bestimmte Förderer wie die Europäische Kommission verpflichten dazu, Projektdaten FAIR aufzubereiten (vgl. z. B. OpenAIRE Guides for Researchers: [How to make your data FAIR](#)). In dem Fall ist eine ausführlichere Prüfung und Aufbereitung durch die Forschenden selbst empfohlen, um fördererkonform vorzugehen. Soweit nicht direkt vom Förderer ein bestimmtes Tool vorgeschrieben ist, hier einige FAIR Checker Tools:

- [FAIR Check](#) für alle Arten von Forschungsdaten
- [FAIR-Checker](#) für Webressourcen
- [FAIR Evaluation Services](#) für online abrufbare digitale Ressourcen
- [F-UJI | Automated FAIR Data Assessment Tool](#) für online abrufbare digitale Ressourcen

6. Prüfung und Freigabe

Alle Einreichungen werden einem Prüfprozess unterzogen, um sicherzustellen, dass sie den in dieser Curation Policy festgelegten Kriterien entsprechen. Das Kurationsteam der Bibliothek behält sich das Recht vor, Inhalte abzulehnen oder zur Überarbeitung aufzufordern, wenn diese nicht der Curation Policy entsprechen oder als ungeeignet für die Aufnahme erachtet werden.

7. Änderungen der Curation Policy

Diese Curation Policy wird regelmäßig überprüft und kann aktualisiert werden, um Änderungen in Technologie, rechtlichen Anforderungen oder bewährten Verfahren im Bereich digitaler Repositorien bzw. Communities zu berücksichtigen.

8. Kontaktinformationen

Für Anfragen, Fragen oder Unterstützung im Zusammenhang mit der Curation Policy und der THD Zenodo Community wenden Sie sich bitte an bib-open-access@th-deg.de

Fragen zu Forschungsdatenmanagement an forschungsdaten@th-deg.de